

Licht und Leuchten

Neue Werkstatt  
Oberer Deutweg 1  
8400 Winterthur  
Telefon 052 233 63 22  
Fax 052 233 63 83  
mail@neuewerkstatt.ch  
www.neuewerkstatt.ch



Einladung zur

## MONATSBAR IM JUNI

Freitag, 12. Juni 2009

### **SERGIO BERESOVSKY UND SEINE COMBO M10**

«Freie Musik, die jeden Abend anders klingt aber doch wie Songs, die nie geschrieben und trotzdem gespielt werden»

Apéro ab 17 Uhr  
Konzertbeginn um 19 Uhr  
Eintritt frei

Wir freuen uns auf ihren Besuch  
Christoph Dietlicher  
Andreas Giupponi

Sergio Beresovsky wurde 1963 in Argentinien geboren. Mit acht Jahren begann er am Konservatorium von Buenos Aires Klarinette zu lernen. Da es ihm nicht möglich war, gleichzeitig Noten zu lesen und zu musizieren, schaffte er es aber nie über die dritte Klasse hinaus. So wiederholte er diese sieben Jahre lang.

Dadurch sicherte er sich aber immerhin den Zugang zu einem Schlagzeug sowie Kontakt zu anderen Musikern, mit denen er in der Folge verschiedene Bands gründete. Inspiriert durch die Polyrhythmen von Idris Muhammad wurde er ein ambitionierter, geschickter und vielseitiger Schlagzeuger – bis er seine Liebe zur Gitarre entdeckte.

Da sein Vater Schreiner war, lag es nahe, die Gitarren selber zu bauen. Er tat dies erst nur für sich, dann auch für andere, denn seine Instrumente waren in Klang und Handhabung speziell auf die Wünsche der Musiker abgestimmt. Noten lesen konnte Sergio aber immer noch nicht; er erlernte das Musizieren lediglich über sein ausgezeichnetes Gehör. Noch heute spielt Sergio seine Musik aus dem Bauch heraus – anstatt vom Blatt auf dem Notenständer.

Vor 19 Jahren trieb die Neugier Sergio nach Europa; schlussendlich strandete er in der Schweiz, wo er heute als Fahrradmechaniker arbeitet und in verschiedenen Bandprojekten mitwirkt. Unterdessen war er fünfmal in Australien auf Tour, spielte mit The Tired Old Men, Harald Haerter (und Niels Petter Molvaer), Erik Truffaz, Arthur Blythe, Heidi Happy sowie vielen anderen Musikern in spontanen, geplanten, überraschenden und faszinierenden Gigs.

Seit einem Jahr hat er nun – zusammen mit Daniel Disler am Schlagzeug und Valentin Dietrich am Bass – seine Combo M10, nach eigenen Aussagen eine Plattform für «Freie Musik, die jeden Abend anders klingt aber doch wie Songs, die nie geschrieben und trotzdem gespielt werden». Ihr Ziel ist es, das Publikum abzuholen, einzubinden und auf eine musikalische Reise mitzunehmen, an deren Ende wieder der Anfang steht.